

Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa. mit den Ortsteilen
Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf, Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 12. August 2016



Nummer 15, Jahrgang 24

Landesgartenschau 2019 – Förderverein hilft Stadt aktiv mitzugestalten

Mehr über den Förderverein und dessen Ziele
lesen Sie auf Seite 10.



Foto: Annerose Winkler, 2014, Fotomontage: fagus.

S.2 | Veranstaltungen
Bereitschaftsdienste

S.3 | Amtliche
Mitteilungen

S.6 | Wirtschaft – Bildung –
Kultur – Sport

S.9 | Natürlich mittendrin
Frankenberg-Infos

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
12.08.2016	21.00 – 2.00 Uhr	16. Intern. Mitternachtsspringen	Sportplatz Jahnkampfbahn	SG Vorwärts Frankenberg/Sa. e.V.
13.08.2016	8.00 – 15.30 Uhr	Erste-Hilfe-Ausbildung	Haus der Vereine	DRK-Ortsverein Frankenberg/Sa.
13.08. und 14.08.2016	ganztägig	Reit-, Spring- und Vielseitigkeitsturnier	Reitplatz Langenstriegis	LSV „Grün-Weiß“ Langenstriegis e.V.
13.08. und 14.08.2016	ganztägig	Kinderturnfest der sächsischen Turnjugend	Sportplatz Jahnkampfbahn Dreifeldhalle Bildungszentrum	TSV Dittersbach e.V.
14.08.2016	9.30 Uhr	Familien-Gottesdienst zum Beginn des neuen Schul-, Ausbildungs- und Studienjahres	St.-Aegidien-Kirche	Evang.-Luth. Kirchgemeinde
17.08.2016	14.00 Uhr	Vortrag über ambulante und häusliche Pflege von Frau Claudia Eichler	Reinhardt's Landhaus	Seniorentreff Sachsenburg/Irbersdorf
20.08.2016	13.00 Uhr	20 Jahre Fahrzeugmuseum Frankenberg	Fahrzeugmuseum Frankenberg	Förderverein Fahrzeugmuseum Frankenberg e.V.
21.08.2016	10.00 – 16.00 Uhr	13. Mühlbacher Sporttag	Sportanlage am Bürgerhaus Mühlbach	SV Mühlbach
24.08. und 25.08.2016	13.00 Uhr	Kurs zum Binden einer Erntekrone Anm.: stift.joho@gmail.com oder 0174/8922966	Bockendorf	Kulturwerkstätte JohannesHof e.V.
25.08.2016	14.00 Uhr	Café Auszeit	Seniorenhaus „Im Sonnenlicht“	Diakonie Flöha
26.08.2016	19.00 Uhr	Frankenberger Karibiknacht mit SamBrasil	Stadtparkgarten	Veranstaltungs- u. Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
27.08.2016	16.00 – 0.00 Uhr	95-Jahr-Feier des Vereins Siedler am Friedhof Frankenberg	Wendeplatz der Friedhofssiedlung	Siedler am Friedhof Frankenberg e.V.
27.08.2016	9.99 Uhr	11. Altenhainer Weißbiermeile und 10. Altenhainer Zwergermeile	Sportplatz Altenhain	Altenhainer Weißbierfreunde 99 e.V.
27.08. bis 28.08.2016	10.00 – 22.00 Uhr 10.00 – 18.00 Uhr	14. Mittelalterlicher Jahrmarkt	Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg	Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg e.V.

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18 – 8 Uhr, Sa. 12 – 8 Uhr, So. 8 – 8 Uhr

11.08. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
12.08. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810
13.08. Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida	03727/2374
14.08. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
15.08. Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
16.08. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
17.08. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
18.08. Luther-Apotheke, Hainichen	037207/652444
19.08. Rosenapotheke, Mittweida	03727/9699600
20.08. Merkur-Apotheke, Mittweida	03727/92958
21.08. Luther-Apotheke, Hainichen	037207/652444
22.08. Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035
23.08. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306

24.08. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
25.08. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810
26.08. Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweida	03727/2374
27.08. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
28.08. Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035

Wochenenddienste Zahnärzte

Sa. 8 – 11 Uhr, Sonn- und Feiertag 9 – 11 Uhr

13.08. – 14.08. ZÄ Steiner	037206/2342
20.08. – 21.08. Dr. Ludwig	037206/55119
27.08. – 28.08. Dr. Heusinger	037206/2141

Bereitschaftsdienste

Zentrale Vermittlung Bereitschaftsärzte, kostenlos, bundesweit 116 117

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst, Ärztl. Notdienst	112

Rufnummern

Polizeistandort Frankenberg	037206/48680
Rettungsleitstelle beim Landratsamt Mittelsachsen und DRK Krankentransport	03731/19222
Augenärztl. Bereitschaftsdienst Landkreis Mittelsachsen	03727/19292

Tierärztl. Bereitschaftsdienst

jeweils von 18 bis 6 Uhr

Die Daten des Tierärztlichen Bereitschaftsdienstes finden Sie in den örtlichen Tageszeitungen.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos für alle Haushalte.
Amtsblatt auch online unter: www.frankenberg-sachsen.de

Herausgeber: die Stadt Frankenberg/Sa., Internet: www.frankenberg-sachsen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa., Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher

für den Inhalt unter den Rubriken Informationen, WHGDL und Vereine: die aufgeführten Verfasser

Verantwortlich für Anzeigen und Druck: Design & Druck C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.,
Tel.: 03 72 06 / 33 11 oder 33 10, Fax: 20 93, anzeigen@rossberg.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel. 03 71 - 33 200 151

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

Mittwoch, 17. August 2016, 12.00 Uhr

Nach diesem Termin eingereichte Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge senden Sie bitte an:
presse@frankenberg-sachsen.de

Erscheinungstag nächste Ausgabe:
Freitag, 26. August 2016

WAHL-INFO

Wahlbekanntmachung der Stadt Frankenberg/Sa. über Wahlzeit, Wahlbezirke, Wahlräume, Stimmzettel, Wahlverfahren sowie Zeit und Ort des Zusammentritts der Briefwahlvorstände

1. **Am Sonntag, dem 28. August 2016**, findet die Wahl des Bürgermeisters statt. Der Termin eines etwaigen 2. Wahlgangs ist Sonntag, der 11. September 2016.
Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Frankenberg/Sa. ist in folgende 14 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 170 Wahlraum 01 Haus der Vereine
Bahnhofstraße 1
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei)

Wahlbezirk 171 Wahlraum 02 Bildungszentrum
Klassenzimmer 107
M.-Kästner-Straße 21
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei – Zugang über
Badstraße)

Wahlbezirk 172 Wahlraum 03 Bildungszentrum
Klassenzimmer 216
M.-Kästner-Straße 21
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei – Zugang
Haupteingang)

Wahlbezirk 173 Wahlraum 04 Dreifeldsporthalle
M.-Kästner-Straße 16
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei)

Wahlbezirk 174 Wahlraum 05 Martin-Luther-Gymnasium
Haus 2, Humboldtstraße 8
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei)

Wahlbezirk 175 Wahlraum 06 Erich-Viehweg-Oberschule
Mehrzweckraum
Altenhainer Straße 34
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei)

Wahlbezirk 176 Wahlraum 07 Hammerbuschklausen
Mühlbacher Straße 12a
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei)

Wahlbezirk 177 Wahlraum 08 Galerie Gutenbergstraße
Gutenbergstraße 39 A
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei)

Wahlbezirk 178 Wahlraum 09 Bürgerhaus Irbersdorf
Ortschaft Irbersdorf
Hauptstraße 8
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei)

Wahlbezirk 179 Wahlraum 10 Bürgerhaus Dittersbach
Ortschaft Dittersbach
Dorfstraße 14
09669 Frankenberg/Sa.
(nicht barrierefrei)

Wahlbezirk 180 Wahlraum 11 Bürgerhaus Langenstrieigis
Ortschaft Langenstrieigis
Kirschallee 8
09669 Frankenberg/Sa.
(nicht barrierefrei)

Wahlbezirk 181 Wahlraum 12 Bürgerhaus Altenhain
Raum der Freiwilligen
Feuerwehr
Ortschaft Altenhain
Zum Harrasfelsen 12
09669 Frankenberg/Sa.
(nicht barrierefrei)

Wahlbezirk 182 Wahlraum 13 Restaurant „Am Mühlberg“
Ortschaft Mühlbach
Eibenstraße 1
09669 Frankenberg/Sa.
(barrierefrei)

Wahlbezirk 183 Wahlraum 14 Kita „Windrädchen“
Mühlbach
Sportraum
Ortschaft Mühlbach
Frankenberger Straße 60
09669 Frankenberg/Sa.
(nicht barrierefrei)

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 07.08.2016 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind gekennzeichnet.

Die Wahlbenachrichtigungen gelten ebenfalls für einen etwaigen 2. Wahlgang am 11. September 2016.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt Frankenberg/Sa., Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa., Zimmer 120, 208 und 305 zusammen.

3. Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirktes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl vorgelegt und bei einem etwaigen 2. Wahlgang abgegeben werden.

4. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Der Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters ist von hellgelber Farbe; beim etwaigen 2. Wahlgang von blauer Farbe. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler beim Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

5. Jeder Wähler hat **eine Stimme**. Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21

Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs.6 KomWO festgestellten Reihenfolge. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlkreises in seiner Stadt oder durch **Briefwahl** wählen.
7. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Anschrift senden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Der Antrag auf einen Wahlschein kann für die Wahl und den etwaigen 2. Wahlgang gestellt werden.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs.1 und 3 des Strafgesetzbuches).
9. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk und Briefwahlvorstand sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Frankenberg/Sa., den 08.08.2016

Firmenich, Bürgermeister

WAHL-INFO

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge zur Wahl des Bürgermeisters der Stadt Frankenberg/Sa. am 28. August 2016

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Frankenberg/Sa. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 02.08.2016 für die Wahl des Bürger-

meisters der Stadt Frankenberg/Sa. am 28. August 2016 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Wahlvorschlages	Bewerber (Familienname, Vorname)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift Hauptwohnung
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	Firmenich, Thomas	Bürgermeister	1955	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 13, 09669 Frankenberg/Sa.
2	Urbanek	Urbanek, Frank	SPS Programmierer	1972	Frankenberg-Eder-Straße 2, 09669 Frankenberg/Sa.
3	Walter-Bretschneider	Walter-Bretschneider, Rico	Fachkaufmann für Personalwesen	1976	Grenzweg 29, 09669 Frankenberg/Sa.

Frankenberg/Sa., den 08.08.2016



Thomas Firmenich, Bürgermeister



Bernd Zimmermann, Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Informationen

Information zum Sachstand Bürgerbegehren zur Durchführung eines Bürgerentscheides

Mit Schreiben vom 11.10.2015 zeigten Frau Grit Linden und Herr Frank Urbanek als Vertrauenspersonen ein Bürgerbegehren bei der Stadt an. Dieses hatte die Durchführung eines Bürgerentscheides über die Zahl der in Frankenberg/Sa. unterzubringenden Flüchtlinge zum Inhalt.

Am 16.12.2015 wurden bei der Stadt der Antrag zur Durchführung eines Bürgerentscheides mit Unterschriftslisten abgegeben.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 03.02.2016 nach Prüfung entschieden, diesen Antrag abzulehnen. Der diesbezügliche Bescheid vom 11.02.2016 wurde den Vertrauenspersonen persönlich bekanntgegeben und für die Unterzeichner des Antrages im Amtsblatt 4/2016 vom 26.02.2016 veröffentlicht. Gegen diesen Bescheid legte Frau Linden am 28.02.2016 Widerspruch ein.

Die Stadt konnte dem Widerspruch nicht abhelfen, dieser war mit Abgabeverfügung

an die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen weiterzuleiten. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 28.07.2016 den Widerspruch zurückgewiesen.

Der Inhalt des Widerspruchsbescheides wird Ihnen nachfolgend bekanntgegeben.

Bescheid des Landratsamtes Mittelsachsen vom 28. Juli 2016

„Widerspruch der Frau Grit Linden vom 28. Februar 2016 gegen die Entschei-

Entscheidung des Stadtrates der Stadt Frankenberg vom 3. Februar 2016 wegen Nichtzulassung eines Bürgerbegehrens

In oben genannter Sache erlässt das Landratsamt Mittelsachsen diesen

Widerspruchsbescheid:

1. Der Widerspruch wird zurückgewiesen.
2. Die Kosten des Widerspruchsverfahrens sind von der Widerspruchsführerin zu tragen.
3. Für diesen Bescheid werden Kosten in Höhe von 34,86 Euro erhoben und sind ebenfalls von der Widerspruchsführerin zu tragen. Die Kosten sind am 12. August 2016 fällig.

Gründe:

I. Sachverhalt

Frau Linden beantragte als Vertrauensperson mit Schreiben vom 11. Oktober 2015 bei der Stadt Frankenberg die Durchführung eines Bürgerentscheids nach § 24 SächsGemO.

Der Bürgerentscheid sollte folgende Fragestellung beinhalten:

„Soll die Stadt Frankenberg/Sa. zu den bereits 60 untergebrachten Flüchtlingen und den ca. 300 Flüchtlingen die in der Erstaufnahmeeinrichtung in der Wettiner Kaserne untergebracht sind noch weitere Flüchtlinge aufnehmen oder soll eine Anrechnung auf die Unterbringung erfolgen?“

In seiner Sitzung am 3. Februar 2016 beriet der Stadtrat über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens. Er kam dabei zu der Auffassung, dass das Begehren unzulässig sei und fasste einen entsprechenden Beschluss. Diese Entscheidung wurde ortsüblich bekanntgegeben und den Vertrauensleuten mit Schreiben vom 11. Februar 2016 mitgeteilt.

Die Gründe für die Unzulässigkeit seien im Wesentlichen:

- Das Begehren hat keine Gemeindeangelegenheit zum Gegenstand, was gem. § 24, 25 SächsGemO allerdings Voraussetzung sei. Für die Unterbringung von Flüchtlingen ist der Landkreis als untere Unterbringungsbehörde zuständig. Aus Sicht der Stadt handelt es sich bei der Fragestellung allerdings um die Frage, ob im Stadtgebiet weitere Flüchtlinge und nicht – wie die Initiatoren des Begehrens ausführen – wie sie untergebracht werden sollen. Dies stünde aber nicht im Ermessen der Stadt und könne daher nicht tauglicher Gegenstand für ein Bürgerbegehren sein.
- Außerdem sei die Fragestellung nicht hinreichend bestimmt. Aus dem Text der Fragestellung sei nicht ohne weiteres erkennbar, wie die jeweiligen Anrechnungen der bereits vorhandenen Flüchtlinge erfolgen soll.
- Desweiteren enthalte das Begehren eine unrichtige Sachdarstellung. So habe der im Begehren benannte „Königssteiner

Schlüssel“ entgegen der Aussage im Begehren keine Bedeutung für die Verteilung von Flüchtlingen innerhalb eines Bundeslandes.

- Auch sei auf den einzelnen Unterschriftenlisten nicht ausreichend erkennbar, wofür die Unterschriften geleistet wurden.

Gegen diese Entscheidung hat Frau Linden mit Schreiben vom 28. Februar 2016 Widerspruch eingelegt. Sie führt darin aus, dass sich das Begehren eindeutig nicht mit der Frage des „ob“, sondern mit dem „wie“ der Unterbringung befasse. Dies ergebe sich daraus, dass der Stadtrat einen Beschluss zur Unterbringung der Flüchtlinge in Wohnungen der WGF gefasst habe.

Auch sei die Fragestellung eindeutig und die Nennung des „Königssteiner Schlüssels“ unbeachtlich, da es sich aus der Begründung ergebe, dass damit der Verteilerschlüssel innerhalb des Landkreises gemeint gewesen sei.

Darüber hinaus seien die Unterschriftenlisten fest mit der Begründung verbunden gewesen.

Hinsichtlich der Einzelheiten der jeweiligen Gründe verweise ich auf das Schreiben der Stadtverwaltung vom 11. Februar 2016 sowie den Widerspruch vom 28. Februar 2016.

Die Stadt hat dem Widerspruch nicht abgeholfen und dem Landratsamt zur Entscheidung vorgelegt.

II. Rechtliche Erwägungen

Das Landratsamt Mittelsachsen ist als Rechtsaufsichtsbehörde der Stadt Frankenberg zuständig für diesen Widerspruchsbescheid, § 25 Abs. 4 S. 3.

Der Widerspruch ist zulässig, aber unbegründet, da der angegriffene Bescheid rechtmäßig ist und die Widerspruchsführerin nicht in ihren Rechten verletzt. Dies ergibt sich aus folgenden Gründen:

Das Bürgerbegehren ist bereits aus formellen Gründen unzulässig.

Die formellen Voraussetzungen eines Bürgerbegehrens sind in § 25 SächsGemO geregelt. Danach muss ein Bürgerbegehren u.a. eine Begründung enthalten. Dabei genügt es, wenn die Begründung die wesentlichen Argumente in kurzer, zusammenfassender Weise wiedergibt. Zweck dieser Vorgabe ist die Sicherstellung, dass mögliche Unterstützer neben der Fragestellung weitere Anhaltspunkte für ihre Entscheidung haben. Es muss ihnen bewusst sein, was mit dem Bürgerbegehren verfolgt wird und aus welchen Gründen dies geschieht.

Bei der Bewertung dieser Vorgaben ist zwischen den weitreichenden Konsequenzen eines Bürgerbegehrens (Durchführung eines Bürgerentscheids mit allem organisatorischen und finanziellen Aufwand; mehrjährige Bindung der Gemeinde an dessen Ergebnis) und dem hohen demokratischem Gut der direkten Bürgerbeteiligung

abzuwägen. Außerdem ist zu berücksichtigen, dass ein Bürgerbegehren von außerhalb der Verwaltung initiiert wird und die Beteiligten in der Regel nicht die entsprechenden rechtlichen Kenntnisse und den Wissenstand haben.

Diese Begründung muss aber zwingend auf den Unterschriftenlisten selbst – zumindest in kurzer, ggf. stichwortartiger Form – dargestellt werden. Es muss eindeutig sein, dass den Unterschriftenleistenden bewusst gewesen ist, wofür sie unterschreiben.

Diese Voraussetzung ist hier nicht erfüllt. Auf den Listen ist keine Begründung – und noch nicht einmal die Frage selbst – dargestellt. Es wird lediglich auf den Königssteiner Schlüssel verwiesen. Dieser Begriff ist in diesem Zusammenhang aber untauglich. Denn durch diesen Schlüssel werden die verschiedensten Verteilungen zwischen den Bundesländern vorgenommen – zwar auch die Verteilung der Flüchtlinge, aber eben noch vieles andere. Auch ist er nur für Bundesländer anwendbar und kann nicht für kreisinterne Verteilungen angewendet werden.

Die Darstellung des eigentlichen Inhalts des geplanten Entscheids auf den Unterschriftenlisten ist daher vollkommen unzureichend. Es ist im Nachhinein nicht nachvollziehbar, wofür die Unterschriften überhaupt abgegeben wurden.

Darüber hinaus muss die Frage eindeutig formuliert sein.

Auch dies ist hier nicht erfüllt. Aufgrund der Alternativen in der Fragestellung (Soll die Stadt noch weitere Flüchtlinge aufnehmen oder soll eine Anrechnung erfolgen?) kann diese nicht eindeutig mit ja oder nein beantwortet werden.

Letztlich ist die Frage der Anzahl der aufzunehmenden Flüchtlinge kein Thema, das einem Bürgerbegehren zugänglich wäre. Es handelt sich hierbei um eine gesetzliche Pflicht der Stadt und um eine Weisungsaufgabe. Diese können gemäß § 24 Abs. 2 Nr. 1 SächsGemO nicht durch einen Bürgerentscheid geregelt werden.

Aufgrund der Fragestellung und der Begründung ist eindeutig, dass das Begehren nicht auf das „Wie“ der Unterbringung (wie z.B. Unterbringungsort, Art der Betreuung etc.) abzielt, sondern die bereits in der Stadt befindlichen Flüchtlinge auf den – unverbindlichen – Schlüssel angerechnet, also deren absolute Anzahl verringert werden soll. Und die Frage der Anzahl ist zweifellos die Frage über das „Ob“.

Somit war die Entscheidung des Stadtrates rechtmäßig und der Widerspruch entsprechend abzuweisen.

III. Kosten des Widerspruchsverfahrens

Die Kostenentscheidung ...“

Gegen die Entscheidung des Stadtrates kann Klage beim Verwaltungsgericht eingereicht werden.

Ausbildung für Afghanistan – 132 georgische Soldaten in der Wettiner Kaserne

132 Soldaten einer georgischen Aufklärungskompanie befinden sich seit Mitte Juli in der Wettiner Kaserne in Frankenberg. Sie sollen bis zum Jahreswechsel für einen Afghanistanereinsatz durch Soldaten des Panzergrenadierbataillons 371 ausgebildet werden. Ausgerüstet mit geschützten Fahrzeugen vom Typ Dingo, werden die georgischen Soldaten ab 2017 die Schnelle Eingreiftruppe, genannt QRF (Quick Reaction Force) im afghanischen Norden stellen.



Bild: Martin Glinker

Die georgischen Soldaten werden dafür bis zum Jahresende eine einsatzvorbereitende Ausbildung in Anlehnung an deutsche Grundsätze und Standards erhalten. Auslandseinsätze sind vielen von ihnen nicht fremd, fast die Hälfte der Kompanie war bereits in Afghanistan oder im Irak im Einsatz. Für die Ausbildung haben Soldaten der 4. Kompanie des Panzergrenadierbataillons 371 ihren Arbeitsplatz in die Wettiner Kaserne nach Frankenberg verlegt. Sie werden die Georgier auf den deutschen Dingo-Fahrzeugen trainieren und sie auf ihre vielfältigen Aufgaben im Einsatzland vorbereiten. Auch Übungen an zentralen Ausbildungseinrichtungen des Heeres, wie beispielsweise dem Übungszentrum Infanterie und dem Gefechtsübungszentrum des Heeres, stehen auf dem Programm. In Afghanistan werden dann Aufklärungseinsätze, Patrouillen und der Schutz von Konvois zu den Aufgaben der Georgier gehören. Ebenso können sie zur Kontrolle gewaltbereiter Menschenmengen, zu Evakuierungsmaßnahmen oder zur Bekämpfung militanter Aufständischer gerufen werden.

Fordernde Zeit

Beim Begrüßungsappell in Frankenberg hieß der Stellvertretende Kommandeur der Panzergrenadierbrigade 37, Oberst Robert Graf, die ausländischen Partner herzlich willkommen. Die Georgier erwarten ein halbes Jahr mit hohem Tempo und vielen Ausbildungsinhalten. „Angesichts Ihrer Professionalität und Erfahrung bin ich mir aber sicher, dass wir den gemeinsamen Auftrag erfolgreich meistern werden“, zeigte sich Graf überzeugt. Die Soldaten der Panzergrenadierbrigade 37 leisteten bereits zum dritten Mal die Ausbildung für georgische Soldaten. Mittlerweile habe man damit viel Erfahrung gesammelt. Dem deutschen und georgischen Kompaniechef überreichte Oberst Graf jeweils ein besonderes Ärmelabzeichen mit der georgischen und deutschen Flagge. Dieses hätten die Soldaten bislang bei jedem Durchgang getragen. Es stehe für die gemeinsame Anstrengung und Verbundenheit.

Sechsmontatige Ausbildung

Nachdem die georgischen Soldaten ihr Quartier in der Wettiner Kaserne bezogen haben, liegen nun die ersten Wochen ihrer Ausbildung in Deutschland vor ihnen. Während die Kraftfahrer der gepanzerten Dingo-Fahrzeuge ihr Arbeitsgerät kennenlernen, stehen für den Rest der Soldaten erst einmal Ausbildungen an den deutschen Handwaffen, sowie eine zusätzliche Sanitäts- und Fernmeldeausbildung an. Bis zum Dezember dauert ihre Ausbildungszeit in Deutschland, während der sie sich ununterbrochen in Deutschland aufhalten werden. Um aber auch an den Wochenenden, wenn die Ausbildung ruht, keine Langeweile aufkommen zu lassen, haben sich Marienberger und Frankenger Soldaten Vieles einfallen lassen. So werden sie gemeinsam an einem Wochenende Berlin besichtigen. Fahrten in das nahe Dresden stehen ebenso auf dem Programm, wie die Erkundung Frankenburgs und Umgebung.

Johannes Büschleb

Wirtschaft – Bildung – Kultur – Sport

Eigenbetrieb „Bildung, Kultur und Sport“

Der Eigenbetrieb „Bildung, Kultur und Sport“ informiert

Alle gemeinnützigen Frankenger Vereine und Institutionen, die Maßnahmen bzw. Veranstaltungen im Jahr 2017 planen, können noch bis zum **30.09.2016 Anträge auf Projektförderung 2017** beim Eigenbetrieb „Bildung, Kultur und Sport“ einreichen.

Das dazugehörige Formular befindet sich auf der Internetpräsenz der Stadt Frankenberg/Sa. unter: www.frankenberg-sachsen.de/Bildung-Kultur/Eigenbetrieb-BKS/formulare.

Das ausgefüllte Antragsformular kann in der Bürgerinformation im Rathaus, per E-Mail an info@bks-frankenberg.de oder per Post an folgende Adresse gesendet werden:

Eigenbetrieb „Bildung, Kultur und Sport“
der Stadt Frankenberg/Sa.
Vereinsförderung
Markt 15
09669 Frankenberg/Sa.

Bei allen Fragen rund um die Antragsstellung steht Ihnen Herr Fuhrmann unter

037206/64240 oder p.fuhrmann@stadtpark-frankenberg.de gern zur Verfügung.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass am **Donnerstag, dem 29.09.2016, um 19.00 Uhr** das jährliche Vereinsgespräch mit dem Bürgermeister der Stadt im Veranstaltungs- und Kulturforum STADTPARK stattfinden wird. Eine schriftliche Einladung wird allen Vereinsvorständen noch zugestellt.

Ein Kindergartenjahr in der Kindergartenschule Taka-Tuka-Land geht zu Ende

„Es gibt kein Alter, in dem alles so irrsinnig intensiv erlebt wird wie in der Kindheit. Wir Großen sollten uns daran erinnern, wie das war!“

Astrid Lindgren

Im Juli 2016 verabschiedeten wir uns von insgesamt 55 Schulanfängern. 55 Mädchen und Jungen mit mehr oder weniger großen Zahnlücken werden nun in die 1. Klasse gehen. Voller Vorfreude auf ihre Schulanfangsfeier, auf die Zuckertüte, auf neue und bekannte Freunde, auf die Schule und den Hort genossen die Kinder die letzten Tage in unserer Einrichtung.

Diese waren ausgefüllt mit Ganztagswanderungen, Picknick im Wald, Exkursionen mit Eis essen, Arbeiten in der Holzwerk-

statt, verschiedensten Lernangeboten, Experimenten, Sport ...

55 selbstbewusste, lernbereite und neugierige Kinder freuen sich auf ihren nächsten Lebensabschnitt. Die ErzieherInnen im Taka-Tuka-Land konnten sie gemeinsam mit ihren Eltern ein Stück auf diesem Weg begleiten und wünschen allen einen guten Start.

Inzwischen wird für die Kinder, welche das erste Mal unsere Kindertageseinrichtung besuchen alles vorbereitet, große Möbel gegen kleine getauscht, Begrüßungsnachmittage gestaltet, Eingewöhnungszeiten professionell umgesetzt ...

Und auch für die nächsten 50 Schulanfänger 2017 beginnt ein spannendes Kinder-

gartenjahr. Aufmerksam verfolgen sie den Umbau unseres Taka-Tuka-Landes, gehen verstärkt auf Wanderschaft – bis zu 8 km wurden schon bewältigt – bereiten interessante Lernangebote vor, begeben sich ins Zahlenland, gestalten Projekte (Bienenprojekt, Architektur von Frankenberg, Berufe ...), sind sportlich aktiv – um den Pokal des mittelsächsischen KindergartenCups wieder zu gewinnen – und arbeiten engagiert im Kinderrat mit.

Es erwartet uns wieder ein interessantes, kreatives Jahr mit allen Kindern, Eltern, Großeltern sowie Erziehern und Erzieherinnen in der Kindergartenschule Taka-Tuka-Land.

Christine Höbel, Leiterin

Kultur



Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.

Freitag, 26.08.2016, 19.00 Uhr
Frankenberger Sommernacht im Stadtparkgarten



Der Stadtparkgarten verwandelt sich in ein Karibik-Paradies. Genießen Sie in einer lauen Sommernacht leckere Cocktails, typische Musik aus der Karibik und heiße Tänzerinnen von SamBrasil. Freunde des Salsa-Tanzes kann nichts mehr auf den Plätzen halten, wenn DJ Frank Görtler die heißen Rhythmen spielt.

VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

Mittwoch, 31.08.2016, 15.00 Uhr
Frankenberger Sommerkränz'l:
„Pippi and the 50's Boy“

„Pippi and the 50's Boy“ – die Rocking and Rolling Oldie Show, die wilden 50er und 60er Jahre sind vorbei. Ihre Musik jedoch lebt in den Generationen danach unerreicht immer und immer weiter. War damals nicht der Bossa Nova schuld daran,



dass man rote Lippen küssen und die Badehose einpacken musste, wenn es mit dem Honolulu Strandbikini an den Wannensee ging und man keine Schokolade essen sollte, wenn man eigentlich lieber einen Mann haben wollte?

Ja, das waren eben noch Zeiten, doch „Pippi and the 50's Boy“, sozusagen die Ur-Ur-Enkel des Rock'n'Roll, entführen Sie mit Volldampf, Petticoat, viel Spaß und fetziger Musik zurück in die 50er und 60er Jahre. Come on, lets Twist again.

VVK: 7,50 € / AK: 8,50 €

VORSCHAU SEPTEMBER

Freitag, 09.09.2016, 19.30 Uhr
Die Bierhähne – Neue Show 2016: „Die Herren der Ringe“



Erleben Sie die Bierhähne in ihrer neuen Bühnenshow, wo sie erkennen werden, dass es gute Fette und auch schlechte Fette gibt, aber die Bierhähne mit Sicherheit zu den „guten Fetten“ gehören, denn Sie sind nicht umsonst „Die Herren der Ringe“!

VVK: 27,00 Euro, AK: 30,00 Euro

Donnerstag, 15.09.2016, 19.30 Uhr
MULTIVISIONSSHOW: Amazing Thailand



Sonne, Strand und Meer. Thailand ist eines der beliebtesten Fernreiseziele der Deutschen. Die Freundlichkeit und Warmherzigkeit der Thais ist legendär. Eine Einladung, die Farbenfreude und Mystik des asiatischen Landes kennenzulernen oder Urlaubserinnerungen aufzufrischen.

VVK/AK: 10,00 €, erm. 9,00 €

Samstag, 24.09.2016, 20.00 Uhr
Stadtspark life mit der Travelin Band
(Sounds of CCR) und DJ Frank



Viele Legenden über CCR kursieren in den Medien und in den Köpfen der weltweit Millionen Fans. Real sind die phantastischen Kompositionen von John C. Fogerty, die CCR zu einer der erfolgreichsten Rockbands jener Zeit aufsteigen ließen. THE

TRAVELIN´BAND lässt den legendären Sound mit Hits wie „Bad Moon Rising“ und „Hey Tonight“ wieder auferstehen.

VVK: 9,00 €, AK: 12,00 €

KARTENVORVERKAUF:

Veranstaltungs- und Kultur GmbH
Frankenberg/Sa.

Markt 15, Frankenberg (im Rathaus)

Tel.: 03 72 06 / 56 92 515

E-Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr

Di./Do. 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr

Mi./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Online unter www.stadtpark-frankenberg.de

Sport

Sommerturnier des TC Frankenberg/Sa. e.V.



Mit einem weinenden und einem lachendem Auge haben sich letztmalig alle Spieler und Spielerinnen, auf unserer alten An-

lage, zum Sommerturnier zusammen gefunden. Unser Sommerturnier beendet stets die aktuelle Sommersaison und leitet gleichzeitig den Beginn der Turniersaison im Verein ein.

Vom 16.07. bis 17.07.2016 begannen die Wettkämpfe um den begehrten ersten vereinsinternen Titel des Jahres.

Nähere Informationen und die Ergebnisse können Sie unter www.frankenberg-sachsen.de nachlesen.

Jan Sandig/

Pressestelle Stadt Frankenberg/Sa.

Die Sommerferienspiele des TSV Dittersbach e.V.

Die Sommerferienspiele des TSV Dittersbach e.V. sind mit ihrer siebenjährigen Tradition dabei, ein fester Bestandteil der Vereinsarbeit und des gesellschaftlichen Engagements des TSV zu werden.

Alle Einzelheiten können Sie unter www.frankenberg-sachsen.de nachlesen.

Christiane Auerbach

TSV Dittersbach /

Pressestelle Frankenberg/Sa.

Natürlich mittendrin – Frankenberg(er) Informationen



Gratulation an die Jubilare

Wir gratulieren nachträglich unseren Jubilaren

aus Frankenberg

Frau Dr. Karin Bach	zum 75. Geburtstag am 30.07.2016
Herrn Jürgen Bergelt	zum 70. Geburtstag am 30.07.2016
Frau Ruth Heinitz	zum 85. Geburtstag am 30.07.2016
Herrn Wolf-Dietrich Richter	zum 75. Geburtstag am 31.07.2016
Herrn Michael Geßner	zum 70. Geburtstag am 02.08.2016
Herrn Bruno Oltersdorf	zum 80. Geburtstag am 02.08.2016
Frau Marianne Teske	zum 95. Geburtstag am 02.08.2016
Herrn Eckart Klausner	zum 75. Geburtstag am 03.08.2016
Frau Anneliese Rudolph	zum 80. Geburtstag am 05.08.2016
Frau Elfriede Begoin	zum 90. Geburtstag am 06.08.2016
Frau Renate Häslich	zum 80. Geburtstag am 06.08.2016
Frau Elfriede Friedel	zum 85. Geburtstag am 07.08.2016
Herrn Ernst Schöner	zum 85. Geburtstag am 07.08.2016

Frau Christa Baldauf	zum 80. Geburtstag am 08.08.2016
Herrn Heinz Krautheim	zum 80. Geburtstag am 08.08.2016
Herrn Werner Uhlig	zum 80. Geburtstag am 08.08.2016
Frau Ilona Grabowski	zum 75. Geburtstag am 09.08.2016
Frau Edith Leichsenring	zum 70. Geburtstag am 09.08.2016
Herrn Günther Fietz	zum 80. Geburtstag am 10.08.2016
Frau Margarete Wenz	zum 85. Geburtstag am 12.08.2016

aus Dittersbach

Herrn Michael Gießmann	zum 70. Geburtstag am 01.08.2016
------------------------	----------------------------------

aus Sachsenburg

Frau Elise Behnisch	zum 80. Geburtstag am 01.08.2016
---------------------	----------------------------------

aus Langenstriegis

Frau Isolde Selbmann	zum 80. Geburtstag am 05.08.2016
----------------------	----------------------------------

Standesamtliche Nachrichten



Geburten:

16.07.2016 Theo John
23.07.2016 Oskar Oliver Schuhmann
24.07.2016 Eyüp Uluca



Sterbefälle:

14.07.2016 Werner Wolfgang Herold, 71 Jahre,
Gutenbergstr. 27, 09669 Frankenberg/Sa.
20.07.2016 Helga Schindler geb. Wolbring, 77 Jahre,
Gutenbergstr. 39 a, 09660 Frankenberg/Sa.
23.07.2016 Harry Nimbach, 54 Jahre,
Wiesenwinkel 15, 13158 Berlin
29.07.2016 Waltraud Witte, geb. Corsa, 79 Jahre,
Lilienstr. 1, 09669 Frankenberg/Sa. OT Mühlbach



Eheschließungen:

22.07.2016 Daniela Resch und Alexander Hecht,
Julius-Schwartz-Str. 2, 09669 Frankenberg/Sa.
06.08.2016 Kathleen Wölkerling und Adrien Siegert,
Freiberger Str. 14, 09669 Frankenberg/Sa.

Ute Nebe, Leiterin Standesamt

Aus den Ortsteilen

Nachruf

Für unsere langjährige Betreuerin des Seniorentreffs Sachsenburg/Irbersdorf

Frau Gerda Nollau,

die am 13.07.2016 verstorben ist.

Gerda war ein Mensch, der sich stets für die Allgemeinheit einsetzte.

Über 26 Jahre lang fühlte sie sich verantwortlich für die Senioren aus Sachsenburg und Irbersdorf. Ehrenamtlich organisierte sie monatliche Treffs in Reinhardt's Landhaus und wunderschöne Ausfahrten. An Ideen fehlte es ihr nie.

Diese Arbeit war zu ihrem Lebensinhalt geworden, und sie übte sie bis zu ihrem 90. Geburtstag aus.

Mir als Nachfolgerin des Treffs stand sie mit Rat und Tat zur Seite und war mir in den letzten Jahren eine liebe Freundin.

Wir sagen Danke, im Namen der Bürger unseres Ortes und wir werden Gerdas Andenken stets in Ehren halten.

Sonja Bremer

Im Namen des Seniorentreffs Sachsenburg/Irbersdorf

Reinhardt Alexander

Im Namen des Ortschaftsrates Sachsenburg/Irbersdorf

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung

Sehr geehrte Einwohner der Ortschaft Altenhain,
zu der am Dienstag, **dem 16.08.2016, um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Altenhain stattfindenden öffentlichen Ortschaftsratsitzung lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Zuarbeit für die Stadtverwaltung Frankenberg
2. Allgemeines
3. Anfragen von Bürgern

Werner Lesch, Ortsvorsteher

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mühlbach/Hausdorf

Am **17.08.2016, 19.00 Uhr** findet im Bürgerhaus in Hausdorf die nächste Ortschaftsratsitzung statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

Informationen zu aktuellen Themen, Veranstaltungen und eine Bürgerfragestunde

Ihr Ortsvorsteher, **Heiko Heilmann**

Bürgerinformation



Mitteilung der Bundeswehr – Standort Frankenberg, Feldwebel für Standortangelegenheiten

Schießwarnung / Lebensgefahr

Am **23.08.2016** und am **24.08.2016** werden in der Zeit von 06.30 Uhr bis 16.30 Uhr auf dem Standortübungsplatz Frankenberg, Teilbereich Dittersbach

Schießübungen durchgeführt.

Es besteht Lebensgefahr. Die Hinweisschilder sind zu beachten.

Schröder, Stabsfeldwebel

Gemeinsam gestalten – Unterstützung für ein großes Ziel Förderverein Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gegründet

Vom 20. April 2019 bis einschließlich 06. Oktober 2019 wird die Stadt Frankenberg/Sa. unter dem Motto „natürlich mittendrin“ die 8. Sächsische Landesgartenschau ausrichten.

Die mit der Gartenschau verfolgten Zielstellungen wie die Gestaltung von Freiräumen und Anlage neuer dauerhafter Grünzonen im innerstädtischen Bereich, die Verbesserung des sozialen Umfeldes für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sowie die Schaffung neuer Möglichkeiten zur wohnungsnahen Freizeitgestaltung und Naherholung für alle Altersgruppen sind Ihnen in den vergangenen Monaten vorgestellt worden.

Um dieses Mittendrin zu gestalten, hat sich am 14. Juni 2016 der Förderverein Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gegründet.

Unser Förderverein ist ein Zusammenschluss interessierter Bürgerinnen und Bürger, die sich bei der Organisation und Durchführung der Landesgartenschau engagieren.

Thomas Firmenich wurde zum Vorsitzenden des Vereins gewählt. Unterstützt wird er von seinen Stellvertretern Ute Franke und Heiko Schwarz, dem Schatzmeister Andreas Schramm sowie von der Schriftführerin Sandra Saborowski. Als Beisitzer vervollständigen den Vorstand Liane Remmler, Dr. Gabriele Seelemann und Jochen Heinz.

Unser Verein hat sich die Aufgabe gestellt, die Landesausstellung über die Grenzen unserer Stadt Frankenberg/Sa. hinaus bekannt zu machen und ehrenamtliches Engagement und Kreativität im Rahmen einer Vielzahl kleinteiliger Aktivitäten zu fördern und zu unterstützen.

Darüber hinaus wollen wir in unserer Vereinsarbeit der Stadt Frankenberg/Sa. bei dem Erhalt der im Rahmen der Landesgartenschau entstandenen Projekte und Einrichtungen durch die Entwicklung geeigneter Pflegekonzepte zur Seite stehen.

Um das Motto „natürlich mittendrin“ mit Leben zu füllen, haben wir nach thematischen Schwerpunkten aktuell vier Arbeitsgruppen gebildet, die Ihnen im Rahmen einer Vereinsmitgliedschaft die Möglichkeit bieten, am Gestalten der Gartenschau aktiv mitzuwirken.

Im Einzelnen handelt es sich dabei um die Bereiche

- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
- Projekte und Aktionen
- Verbindungskorridore und Stadtgestaltung
- Grüner Daumen – der Gärtner wars

Weitere Arbeitsgruppen können im Einklang mit den Zielen der Stadt Frankenberg, der Landesgartenschau-Gesellschaft, den Vereinen und Verbänden über unseren Förderverein gegründet werden und sollen für alle Freunde und Unterstützer der Lan-

desgartenschau zur Bildung eines Netzwerkes beitragen.

Damit die Landesgartenschau Frankenberg im Jahr 2019 ein großer Erfolg wird, ist die Beteiligung zahlreicher Akteure gefragt. Unser Förderverein bietet Ihnen die Möglichkeit der aktiven Mitgliedschaft im Rahmen der Mitarbeit in einer unserer Arbeitsgruppen. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit ohne aktive Beteiligung, jedoch als interessierte Bürgerin/interessierter Bürger oder als Verein oder Unternehmen uns im Rahmen einer Fördermitgliedschaft zu unterstützen.

Als Vereinsmitglied haben Sie die Möglichkeit zum Gelingen der Landesgartenschau beizutragen und an der Entwicklung unserer Stadt mitzuwirken.

Über den Verein wird für die Mitglieder exklusiv ein abwechslungsreiches Programm mit Baustellenbesichtigungen, Gesprächsrunden mit Architekten und Planern sowie Veranstaltungen und Informationen zu laufenden Aktivitäten organisiert.

Machen Sie mit! Unter dem Motto: „natürlich mittendrin“ sind Sie als Ideengeber für Ihre Stadt gefragt.

Lassen Sie Frankenberg aufblühen. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Fördervereins finden Sie unter www.frankenberg-sachsen.de.

Siedlergemeinschaft „Neue Heimat“ Frankenberg e.V. Kinder- und Straßenfest am 20. August 2016

Auch in diesem Jahr organisiert die Siedlergemeinschaft „Neue Heimat“ Frankenberg e.V. wieder ein Kinder- und Straßenfest.

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: gegen 22.00 Uhr

Ort: Auf dem Ahorn am Wasserbehälter

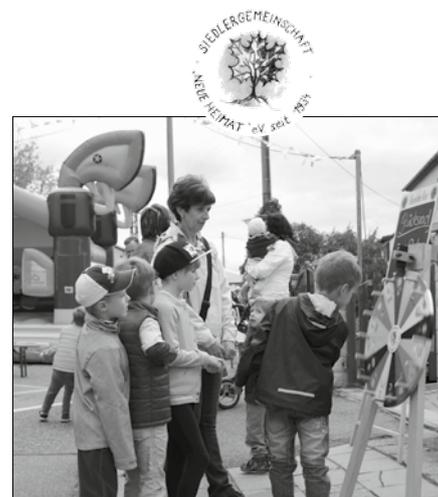
Für die Unterhaltung der Kinder sind viele Aktivitäten wie Hüpfburg, Trampolin, Kinderschminken, Kutschfahrten und Glücksrad organisiert. Auch für das leibliche Wohl ist ein Kuchenbasar vorbereitet.

Wie in jedem Jahr sorgt der Getränkehandel Stenzel für die Stärkung der Besucher.

Auch Rundfahrten mit dem historischen B1000 sind möglich. Für die Kinder ist abends ein Lampionumzug als schöner Abschluss geplant (ca. 19.00 Uhr mit eigenen Lampions). Zum Ende des Festes findet gegen 21.30 Uhr ein Feuerwerk statt.

Der Vorstand der Siedlung „Neue Heimat“ Frankenberg e.V. lädt Sie recht herzlich ein, auch Gäste sind herzlich willkommen.

Vorstand



10 Jahre Bergbauverein „Reicher Segen Gottes“ zu Sachsenburg e.V.

10 Jahre Bergbauverein „Reicher Segen Gottes“ zu Sachsenburg e.V. feiern wir am **20. August 2016, von 10.00 bis 17.00 Uhr** an der „Schloßmühle“ mit Unterstützung befreundeter Vereine.

Es gibt ein Kinderprogramm, Essen, Eis vom Elko Schulze, Bier vom Fass, Stollenbefahrung, Hausbesichtigung und vieles mehr. Am Abend spielt die Band „Freebirds“ aus Flöha. Der Eintritt ist frei. 19.00 Uhr geht's los.

Einen ausführlichen Rückblick auf die Vereinsgeschichte können Sie unter www.frankenberg-sachsen.de nachlesen.

Steffen Eichler, Vereinsvorsitzender/
Pressestelle Frankenberg/Sa.

Café Auszeit

Ein Angebot für Menschen, die einen Angehörigen daheim pflegen oder ihn in einer stationären Pflegeeinrichtung begleiten.

Wir laden Sie ein, an jedem letzten Donnerstag des Monats im Café Auszeit andere pflegende Angehörige zu treffen, sich mit ihnen auszutauschen und dabei gleichzeitig sich selbst etwas Gutes an Leib und Seele zu tun. Erfahrene Mitarbeiterinnen unserer Diakonie werden diese Treffen begleiten und Ihnen ebenfalls als Gesprächspartner und Berater in sozialen und behördlichen Fragen rund um das Thema Pflege zur Verfügung stehen.

Ort: Gästeraum im Seniorenhaus „Im Sonnenlicht“, Einsteinstr. 2, 09669 Frankenberg

Zeit: an jedem letzten Donnerstag eines Monats ab 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Benötigen Sie in dieser Zeit Betreuung für Ihren Angehörigen, melden Sie sich bitte telefonisch vorher bei uns – wir werden eine Möglichkeit finden.

Kontakt:
Diakonie Sozialstation Frankenberg
Max-Kästner-Str. 48c, 09669 Frankenberg
Tel.: 037206/4131, SozialstationFrankenberg.diakonie-floeha@evlks.de

Seniorenhaus „Im Sonnenlicht“
Einsteinstraße 2, 09669 Frankenberg
Tel.: 037206/670
seniorenheim.diakonie-floeha@evlks.de

Die Termine für das Café Auszeit werden auch bei den Veranstaltungen im Amtsblatt auf Seite 2 veröffentlicht.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit vielen Grüßen im Namen der Diakonie Flöha e.V.

**Christina Stöckel und
Katharina Neumann**

20 Jahre Fahrzeugmuseum Frankenberg



Das Fahrzeugmuseum Frankenberg/Sa. feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen.

Anlässlich des Jubiläums ist das Fahrzeugmuseum, auf der Mühlbacher Straße 7, ab 13.00 Uhr für alle Interessierten geöffnet. Hier haben Sie die Möglichkeit die Dauerausstellung zur Geschichte der FRAMO- und BARKAS-Werke anhand von Sachzeugen und Dokumenten zu besichtigen.

Rehm,
Vorstandsvorsitzender
Förderverein Fahrzeugmuseum e.V.

Rund um den Harrasfelsen

Eine Vorschau auf die 12. Altenhainer Weißbiermeile und die 10. Zwergenmeile am 27.08.2016.

Gemeinsam mit dem Sportverein Altenhain e.V. organisieren die Altenhainer Weißbierfreunde auch in diesem Jahr wieder die Weißbiermeile bzw. die Zwergenmeile.

Kontakt Daten für die Anmeldung sowie das ausführliche Programm finden Sie unter www.frankenberg-sachsen.de.

Achim Bausch/
Pressestelle Frankenberg/Sa.

Es ist ja nett, wichtig zu sein; aber es ist wichtiger, nett zu sein

Mit netten Leuten werden wir uns während des Dorffestes am **20.08.2016, ab 15.00 Uhr** auf dem Gelände des Kindergartens „Windrädchens“ treffen.

Wir freuen uns auf viele Gäste, die zur Sommerzeit an der Bastelstraße lustige Dinge

gestalten können und noch vieles mehr. Was, dass erfahren Sie unter www.frankenberg-sachsen.de.

Das Team der Begegnungsstätte „Eva Becker“/
Pressestelle Frankenberg/Sa.



Richtigstellung

Im Amtsblatt Nr. 14 stand unter Veranstaltungen das Hippo Vereinsfest für den 20.08.2016.



Das Vereinsfest fand bereits am 28.05.2016 statt.

Hippo e.V./Pressestelle Frankenberg/Sa.



Termine zur Blutspende

Am Sonnabend, dem **3. September 2016**, kann in der Zeit zwischen 8.00 und 12.00 Uhr in Frankenberg, in der Bahnhofstr. 1, im Haus der Vereine beim DRK-Ortsverein, wieder Blut gespendet werden.

Außerdem besteht am Montag, dem **5. September 2016**, am gleichen Ort in der Zeit von 14.00 bis 19.00 Uhr eine weitere Möglichkeit zur Blutspende.

Das Deutsche Rote Kreuz bittet erneut darum, dass sich möglichst viele spendenwillige gesunde Bürger an diesen beiden Terminen einfinden und bedankt sich für die Hilfsbereitschaft.

Lehrgang „Rotkreuzkurs Erste-Hilfe-Ausbildung“

Am Sonnabend, dem **13. August 2016**, findet **von 8.00 bis 15.30 Uhr** im DRK-Schulungsraum Frankenberg, Haus der Vereine, Bahnhofstraße 1, der nächste Lehrgang **„Rotkreuzkurs Erste-Hilfe-Ausbildung“** für Führerscheinbewerber und betriebliche Ersthelfer statt.

Interessenten können sich über folgende Internet-Seite anmelden: www.dl-hc.drk.de oder telefonisch in der DRK-Kreisgeschäftsstelle unter Tel. 037207/6890.

Detlev Brantl,
Vorsitzender des
DRK-Ortsvereines



Gartensparte Schlachthof e.V.

Die Gartensparte Schlachthof e.V. Frankenberg sucht für die Schlachthofklausen in der Schlachthofstraße ab sofort einen neuen Pächter.

Wir würden uns freuen wenn jemand dafür Interesse zeigt. Weitere Informationen erhalten Interessenten in einem persönlichen Gespräch.

Kontaktaufnahme: Siegfried Kummer
Thomas-Rockard-Straße 11,
09669 Frankenberg, Tel. 037206/4608





**St.-Aegidien-Kirchgemeinde
Frankenberg**

Gott kennen lernen: Glaubenskurs

ab 8. September 2016 in Frankenberg – www.kurse-zum-glauben.de
jederzeit im Internet – www.online-glauben.de

Gottes Liebe feiern: Gottesdienste

Gottesdienste in der St.-Aegidien-Kirche – sofern nicht anders vermerkt

© gleichzeitig Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren
Eltern-Kind-Raum mit Tonübertragung

Sonntag, 14. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Familien-Gottesdienst zum Beginn des neuen Schul-,
Ausbildungs- und Studienjahres

Sonntag, 21. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

© 9.30 Uhr Gottesdienst mit Jubiläum 25 Jahre
Blaues-Kreuz-Begegnungsgruppe Frankenberg mit
anschließendem Kirchenkaffee

Sonntag, 28. August – 14. Sonntag nach Trinitatis

© 17.00 Uhr „Auftakt!“ Lobpreisgottesdienst mit Band
„Schatzkiste“ – Der besondere Kindertreff für Kinder
von 3 bis 6 Jahren

Ab dem **20. August 2016** bietet die St.-Aegidien-Kirchgemeinde
aller zwei Wochen einen Kindertreff für Kinder zwischen 3 und 6
Jahren an. Die Kinder werden zwischen 9.45 und 10.00 Uhr von uns
in den Gemeinderäumen der Schulstraße 1 in Empfang genommen,
damit wir dann gemeinsam mit den Kindern Schätze aus der Bibel
entdecken, basteln, singen und Spaß haben können. Von 11.00 bis
11.15 Uhr werden die Kinder wieder abgeholt. Wir würden uns sehr
freuen, euch bei uns in der „Schatzkiste“ begrüßen zu dürfen.
Informationen gibt es bei Sylvi Bergelt (sylvi.bergelt@gmx.de oder
0152-07148764).

Bis bald, euer **Schatzkisten-Team**

Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 14.08., 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Bockendorf,
mit Kindergottesdienst

Sonntag, 21.08., 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Langenstriegis,
mit Kindergottesdienst

Sonntag, 28.08., 9.30 Uhr

Gottesdienst in Bockendorf mit Kindergottesdienst

Reisedienst BRÜCKNER Omnibusunternehmen und Reiseveranstalter
09244 Lichtenau, Querweg 3, Tel. (037208)2475
www.reisedienst-brueckner.de

Tagesfahrten *Einstiegsorte nach Absprache!*

10.09.16 Panoramafahrt mit der Erzgebirgischen Aussichtsbahn von Annaberg nach Schwarzenberg (Hin- und Rückfahrt) – die schönste Strecke im Erzgebirge – Sonderfahrt – nur an wenigen Wochenenden im Jahr möglich! (indiv. Mittag)	45 EUR
28.09.16 Saalburg / Schifffahrt Bleilochtalsperre / Schloss Burgk (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	63 EUR
07.10.16 Überraschungsfahrt: „Rum und n'um“ um unsere Heimatorte z.B. Miniwelt Lichtenstein, Heyde-Keramik Jahnsdorf (inkl. 2 x Eintritt, Mittag, Kaffee)	55 EUR
08.10.16 Schiffsrundfahrt mit unserem Käpt'n – Domstadt Magdeburg und Umgebung (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	69 EUR
16.11.16 Einkaufsfahrt nach Polen	26 EUR
21.11.16 Zu Weihnachten Nudeln aus Riesa?	ca. 42 EUR
26.11.16 Adventsfahrt / Pyramidentest / musikalisches Weihnachtsprogramm	52 EUR
09.12.16 Nürnberger Lebkuchen mit Verkostung	ca. 42 EUR
11.12.16 „Orgelnachkonzert“ bei Kerkenschein in der Dresdner Frauenkirche (21.00 Uhr)	49 EUR

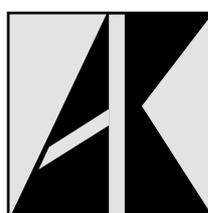
Mehrtagesfahrten *Preise pro Person im DZ*

16.10. – 19.10.16 Saisonabschlussreise „Herbstgenuss“ (3 x Ü/HP) Schiffahrt Chiemsee / Herren- u. Fraueninsel, Kaisergebirgsrundfahrt, Panoramafahrt Tatzlwurm, Besuch bei den Orten vom „Bergdoktor“, Möglichkeit zur Auffahrt Zugspitze u.v.m.	ab 435 EUR
---	------------



Malerfirma & Bodenlegerfirma
A. KSOLL GmbH

Altenhainer Straße 10
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 7 27 73
Fax: 03 72 06 / 7 48 10
ksoll-maler@t-online.de




seit 1982

**FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE**

FETÜMÖ
Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemoe.de · E-Mail: info@fetuemoe.de

Insektenschutzrollo
für Fenster und Türen –
der perfekte Schutz vor
ungeliebten Eindringlingen!
Jetzt günstige Aktionspreise!

Neue Markisen
in mehreren Ausführungen
von preiswert bis exklusiv!

SOLITÄR
Die superflache Vollkassettenmarkise

- Vollkommen geschlossenes Aluminiumgehäuse
- Kastenhöhe nur 15 cm
- Kunststoffseitenkappen in 7 versch. Farben oder Aluminiumabdeckung in Gestellfarbe
- Gestell standardmäßig eloxiert
- Gegen Aufpreis weiß oder braun




hg+s hg+s Hausgeräte + Service
Kirchgasse 5 · Tel.: 03 72 06 / 88 13 16
09669 Frankenberg

**Ihr Kundendienst
für Hausgeräte**

in der **Rathauspassage** Frankenberg.

▶ Reparaturen und Verkauf von Wasch-,
Kühl-, Gas- und Elektrogeräten.

KUNDENTELEFON: 881316

DANKSAGUNG



Hannes Range

Herzlichen Dank allen, die sich in der Trauer mit mir verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
**Tamara Range
 und Angehörige**

Hausdorf, im Juli 2016

DANKSAGUNG

*Wir hatten nur einen Weg – unseren gemeinsamen.
 Ihn allein weiterzugehen, ist sehr schwer.*

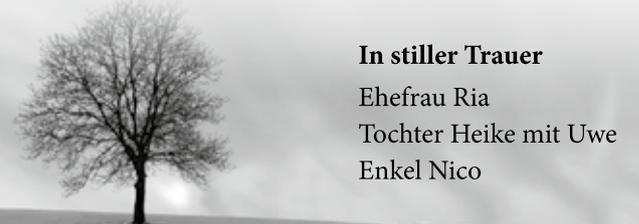
Plötzlich und für uns alle unerwartet, verstarb im Alter von 75 Jahren mein lieber Ehemann, guter Vater und Opa, Herr

Jürgen Despang

Auf diesem Wege möchten wir uns für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen, bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Arbeitskollegen bedanken.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Carmen Kunze sowie Frau Carmen Kunze für die tröstenden Worte zum Abschied.

In stiller Trauer
 Ehefrau Ria
 Tochter Heike mit Uwe
 Enkel Nico



Irbersdorf, im August 2016

DANKSAGUNG



Nach erfolgter Urnenbeisetzung unserer lieben Mutter, Oma und Uroma, Frau

Elfriede Möbius

geb. Weimert

möchten wir uns auf diesem Weg für die erwiesene Anteilnahme herzlichst bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit
 Ihre Kinder mit Familien
 Enkel und Urenkel

Frankenberg, im Juli 2016

**Steinmetz
 Jörg Eichenberg**



individuelle Grabmalgestaltung
 Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten

Äußere Altenhainer Str. 3 · 09669 Frankenberg/OT Altenhain
 Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 52 50
 eichenberg-gmx.de



RIEGER OBERÜBER

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE



Den letzten Weg gehen wir
 gemeinsam. Weil Bestattung
 Vertrauenssache ist.

24h
 Telefon

Hainichen 037207 651392 Am Damm 7	Frankenberg 037206 897590 Am Graben 18	Freiberg 03731 7980694 Poststr. 11
---	--	--

Weitere Infos: www.rieger-oberueber.de

Würdevolle kirchliche und weltliche
 Bestattungen

**BESTATTUNGSHAUS
 Lehnerer**

Chemnitzer Straße 21, Frankenberg
 E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de
 Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT
 ☎ 03 72 06 / 54 54

Einfühlsam, kompetent & individuell

Bestattungsunternehmen



CARMEN KUNZE

Vorsorgeregulung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 03 72 06 / 23 51 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 03 72 07 / 22 15 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer
 so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

Design & Druck

**Trauer-
 Drucksachen**

Trauerkarten u. -briefe
 in traditionellem und modernem Design

C. G. Roßberg

Gewerbering 11
 09669 Frankenberg
 Tel.: 03 72 06 / 33 10
 Fax: 03 72 06 / 20 93
info@rossberg.de
www.rossberg.de

freundliche und
 individuelle Beratung
 Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr

Wir sind für Sie da!

... hier wohne ich!

WOHNUNGSGESELLSCHAFT mbH Frankenberg/Sachsen

WGF


 ▶ Vermietung
 ▶ Verwaltung
 ▶ Verkauf

Kostenfreie Vermietungshotline:
0800 09669 21
 Humboldtstr. 21 · 09669 Frankenberg/Sa. · © 037206 50610

www.ihr-zu-hause.de



*Uhren & Schmuck
 Fachgeschäft*

im Oli-Park
 R. Kramer

**Ständiger Ankauf
 von Altgold, Zahngold
 und Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89





*Wir wünschen allen
 Schulanfängern
 viel Spaß in der Schule.*

**Sie möchten Ihre Anzeige im
 Frankenberger Amtsblatt veröffentlichen?**

Melden Sie sich unter Tel. 03 72 06 / 33 11
 oder anzeigen@rossberg.de

C. G. Roßberg

GRAFE

Wirtschaftliche
 Praxislösungen!

- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe
 Elektromaschinen & Anlagenbau
 Wasser- & Abwassertechnik
 Meltzerstraße 5 · 09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 - 89 34 50
 Fax: 03 72 06 - 89 34 51
 Mobil: 01 72 - 5 92 32 18
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.



Bestellen Sie schon jetzt Ihre individuellen Kalender für 2017

Wir gestalten und fertigen für Sie:

- Taschenkalender
- Almanache
- Dreimonatskalender
- Wandkalender usw.

mit Ihrem persönlichen Eindruck

... oder andere Kalenderformen und -größen
 ganz nach Ihren Wünschen.



**Wir beraten
 Sie gern!**



z.B. „Im Klang der Farben“
 Kunstkalender 2017
 Atelier Gabriele Puschke



DESIGN & DRUCK
C.G. Roßberg

Gewerbering 11 | 09669 Frankenberg | Tel. 03 72 06 - 33 10
 Fax 03 72 06 - 20 93 | info@rossberg.de | www.rossberg.de

Schüttguttransporte bis 2 t Rufen Sie an: 0172-7914874

- Frostschutz
- Splitt
- Sand
- Rollkies
- Mutterboden

andere
Baustoffe
auf Anfrage



Fuhrunternehmen & Baustoffhandel

Lutz Kühn

Frankenberger Straße 7
09669 Frankenberg OT Mühlbach
Tel: 037206-73770 (ab 18 Uhr)

Unsere Leistungen:

- ✓ Verkauf von
Aufsitzmähern, Rasenmähern,
Rasentrimmern, Kettensägen,
Holzspaltern, Schneefräsen,
Werkstattbedarf, Forstbedarf
- ✓ Reparatur &
Wartung
- ✓ Ersatzteilservice

NEWTEC
Der Service macht den Unterschied!



ERÖFFNET!
Bei uns erhalten Sie
eine große Auswahl
an Grillgeräten und
Zubehör!

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

www.newtec-ost.de

New-Tec Ost Vertriebsgesellschaft für Agrartechnik mbH
Auerswalder Hauptstraße 2b
09244 Lichtenau – OT Auerswalde
Tel: 037208-8060 · Fax: 037208-80611



Fliesenleger-Meisterbetrieb Design & Handwerk

Andreas Nickel

Funk: 01 72/3 54 96 96
E-Mail: fliesen-nickel@web.de



Dünnbett-Warmwasser- Fußbodenheizung



Jan und Lena:

„Unsere ersten gemeinsamen vier
Wände, und es war so unkompliziert.
Unsicherheit? Mit **malermatthes** hatten
wir einen starken Partner an der Seite.
Wir sind glückliche Bauherren und total
begeistert! Einfach toll!“



Farbe + Putz
malermatthes

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

Nutzen Sie auch unseren umfangreichen Mietpark!

**BESTE LEISTUNG –
HÖCHSTER KOMFORT!**
Die HRX-Serie von Honda.

- variables Mulchsystem -
Versamow®
- zentrale Schnitthöhen-
einstellung
- Smartdrive - komfortabler
Radantrieb
- ... und viele weitere
Funktionen*



HRX-Serie* ab
619,-€

Abb. zeigt
Honda Rasenmäher
HRX 476 HY

* Ausstattungsvarianten sind Modellabhängig
** Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland für den HRX 426 PD

HONDA
The Power of Dreams

Wir beraten Sie gern!

V. Kluge GmbH

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 037206/2217
Fax: 037206/2219
OT Langenstregis
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 037206/3855

Motorgeräte • Baumaschinen • Vertrieb • Verleih • Service



Die Schneider Gruppe®
Automobile nach Maß.

ABWRACKPRÄMIE RETURNS



1.500 € MEHR
für Ihren Gebrauchten

Nur bis 15.09.2016 schenken wir Ihnen 1.500€.

1) „Alten“ endlich abgeben!

2) Eins von über 180 bereits
rabattierten Aktionsfahrzeugen mitnehmen!

3) Garantiert 1.500 € MEHR für Ihr Altfahrzeug erhalten!

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. FRANKENBERG

An der Feuerwache 2, 09669 Frankenberg, Tel. 037206 / 859 0

www.dieschneidergruppe.de

Friseur Nagelstudio

im Oli-Park in Lichtenau

Tel.: 03 72 08 - 8 39 27

Unsere Angebote für Sie:

Montag
KINDERTAG
Schnitt 7,- €

Dienstag
HERRENSCHNITT
8,- €

Donnerstag
DAMEN
schneiden + fönen 22,- €

Freitag
FARBTAG auf alle Farben
gibt es 2,50 € Rabatt

Öffnungszeiten:

Mo. 13.00 – 18.30 Uhr
Di. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
Hausbesuche möglich.



Unser Team

v.l.n.r. hinten: Nancy, Ines, Bianka
vorn: Bärbel, Jenni



heiloo Getränkemarkt

Franz-Liszt-Straße 1 (Lützelhöhe)
Frankenberg
Tel.: 03 72 06 - 8 96 96

Unsere Tipps vom 12. bis 20.8.2016

- **Beck's Pils und alkoholfrei** 10,99 €
20x0,5l, 3,10 € Pfand, GP 1,10 €/l
- **Hasseröder** 8,99 €
20x0,5l, 3,10 € Pfand, GP 0,90 €/l
- **Freiberger Pils+Export** 8,99 €
20x0,5l, 3,10 € Pfand, GP 0,90 €/l
- **Lichtenauer Mineralwasser** 4,99 €
12x1,0l, 3,30 € Pfand, GP 0,42 €/l

Hopfenstübchen

...einfach gut essen

Äußere Chemnitz Str. 38 · Frankenberg/Sa.
Tel. 037206/3594 · www.hopfenstuebchen.de
Mo. – Sa. ab 17.00 Uhr geöffnet

RESTAURANT · BIERGARTEN · CATERING



Nutzen Sie unseren

Catering-Service!

Sie feiern – wir liefern Ihnen das Buffet!

- ◆ Denken Sie schon jetzt an die Reservierung für Ihre **Weihnachtsfeier!**

Verbringen Sie ein paar angenehme Stunden
in unserem gemütlichen **Biergarten.**



Mietwohnungen in Frankenberg

- **3-Raum-Wohnung** im 2. OG rechts
Hohe Str. 7, ca. 81,25 m², 620,- € Miete,
incl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **3-Raum-Wohnung** im 2. OG links
Hohe Str. 7, ca. 68,11 m², 535,- € Miete,
incl. Bk-Vorauszahlung und Pkw-Stellplatz
- **2-Raum-Wohnung** im EG Mitte
Hohe Str. 9, ca. 46,98 m², 369,- € Miete,
incl. Bk-Vorauszahlung

Wohnungen mit Holzbalkon, hochwertiger
Ausstattung u. günstigen Betriebskosten.

Info-Telefon **03 71 / 77 41 99 26**
oder **01 52 / 02 81 71 68**

3 1/2 Zimmer mit viel Platz!
Hochparterre am Innenstadtrand,
Tageslichtbad mit Wanne und Dusche,
große Küche, Abstellraum, Keller.
93 m² Wfl., 689,- € Warmmiete.
(Energieverbrauchsausweis, F, EnEV 144 kWh, inkl.
Warmwasser, Gaszentralheizung, Bj. Anlage 1992)



IMMOBILIENSERVICE MIT STIL
Susi Richter ☎ 037206 48 97 84 www.immo-base.eu

Wir fertigen individuell für Sie:

- ✓ Einladungen und Dankkarten für jeden Anlass
- ✓ Flyer, Broschüren, Kataloge und Kalender
- ✓ Geschäftsdrucksachen aller Art
- ✓ Amtsblätter, Firmenzeitschriften

DESIGN & DRUCK
C.G. Roßberg

Gewerbering 11 | 09669 Frankenberg | Tel. 03 72 06 - 33 10
Fax 03 72 06 - 20 93 | info@rossberg.de | www.rossberg.de

Modellwechsel stellt sich ein ...

Schlafzimmer
4.998,- EUR



Couch petrol
1.298,- EUR



HAPPY DAYS



Günstigste
Ausstellungs-Preise !!!

Möbelhaus

natur & wohnen
Inh. Markus Gerber

Ihr Massivholzspezialist

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 9 – 14 Uhr

Hauptstr. 56a
09661 Hainichen
OT Bockendorf
Tel.: 037207/2060

Zwischen
Hainichen
und der
Räuberschänke
an der S 201

www.natur-wohnen.de